

# Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

6. September 1951

Blatt 1597

## Die Kunst auf der Jubiläumsmesse

=====

### Das Ausstellungsgelände hat sein Wahrzeichen

6. September (Rath.Korr.) Schon bei den vorhergehenden Wiener Nachkriegsmessen kam die bildende Kunst erfreulicherweise zu Wort. Die jetzige Jubiläumsmesse mit ihrer großartigen Blumenschau auf dem erweiterten Ausstellungsgelände schuf für die österreichischen Künstler besonders ideale Möglichkeiten, die auch voll ausgenutzt wurden. Allein die Mitglieder des Künstlerverbandes österreichischer Bildhauer werden inmitten von schönen Parkanlagen mit Bassins, Brunnen und Fontänen rund 30 Werke, zum Teil auch monumentale Plastiken, zur Schau stellen. Die Namen Anton Hanak, Karl Stemolak, Mario Petrucci, Josef Riedl, Edwin Grinauer, Wilhelm Frass und viele andere kennzeichnen das hohe Niveau dieser Kunstschau.

Im Mittelpunkt steht der wuchtige Ikaros Mario Petruccis als dominierendes Wahrzeichen über dem ganzen Ausstellungsgelände. Die auf einem dreizehn Meter hohen Pylon beweglich postierte Figur des legendären Fliegers schmiegt sich harmonisch an den neuen Erfinderpavillon. Es ist ein Werk, zu dem der Künstler sich nur wenige Tage Zeit nehmen durfte. Diese Plastik stellt zugleich einen originellen Versuch dar, nämlich mit den geringsten Mitteln etwas Bleibendes zu schaffen. Petruccis Ikaros, eine Nutzplastik, die als Blick- und Windfang gedacht ist, wurde vom Künstler in der luftigen Höhe in Zement und Sand binnen drei Tagen modelliert.

Petrucci schien die Gestalt des fliegenden Ikaros, des Sohnes des hellenischen Erfinders Daidalos als besonders geeignet für das Wahrzeichen des neuen Pavillons. Die drei Meter hohe Statue des von Kreta fliehenden Gefangenen ist nicht nur eine

Verkörperung inbrünstiger Sehnsucht nach Freiheit, sondern auch die Synthese der meisten Erfindertragödien: auch sie sind gleich dem antiken Gefangenen des Kretakönigs Gefangene der Materie, sie eilen ihrer Zeit voraus, versengen sich oft die Flügel an dem Licht, das sie den Menschen bringen wollen und werden verkannt ...

Der Ikaros über dem Erfinderpavillon wird sich bestimmt der vollen Aufmerksamkeit der Besucher der Jubiläumsmesse erfreuen. Er erbringt zugleich den Beweis, daß auch die Kunst auf der Wiener Messe ihren Platz gefunden hat.

"Wiener Skizzen"

=====

Ausstellung des Kulturamtes

6. September (Rath.Korr.) Das Amt für Kultur und Volksbildung veranstaltet vom 11. bis 29. September in seinem Ausstellungsraum Wien 8., Friedrich Schmidt-Platz 5, die Ausstellung "Wiener Skizzen", Aquarelle und Zeichnungen von Irene Hözer-Weinek. Die Ausstellung wird am 11. September um 16 Uhr eröffnet. Sie ist an Werktagen von 9 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt zugänglich.

Wien im Winter

=====

6. September (Rath.Korr.) Die Fremdenverkehrsstelle der Stadt Wien bringt rechtzeitig zu Beginn der Wiener Herbstmesse einen 16seitigen Prospekt heraus, der unter dem Titel "Wien im Winter" auf die vielen Möglichkeiten hinweist, die sich dem Besucher während des Winters in der Bundeshauptstadt bieten.

Der Prospekt wurde in einer Auflage von 75.000 Stück mit fünfsprachigem Text hergestellt. Er wird in den Reisebüros und Hotels sowie bei den österreichischen Vertretungen im Ausland verteilt werden. Die Bilder zeigen die Wiener Landschaft im Winter, leiten dann über zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt, geben einen Querschnitt durch das kulturelle Leben und die sportlichen Veranstaltungen und schließen mit einem Hinweis auf die Winter-sportgebiete in der näheren Umgebung Wiens.

Ausstellungen und Museen in Wien  
=====

6. September (Rath.Korr.)

1. Bezirk

Akademie der bildenden Künste Schillerplatz 3	Gemäldegalerie der Akademie	Di-So 10-14 Uhr (ganzjährig)
Akademie-Bibliothek Schillerplatz 3	Wiener Biedermeier	10-13 Uhr So geschlossen (bis Ende Sept.)
Albertina Augustinerbastei 6	Musik in den graphischen Künsten	Mo-Fr 10-14 Uhr Sa 10-13 Uhr (bis 30.Sept.)
--"	Die schönsten Handzeichnungen Albrecht Dürers	--"
Alte Hofburg Michaelerplatz Batthianystiege	Goethe-Museum	Sa 10-12 Uhr
Erzbischöfl.Palais Rotenturmstraße 2	Dom- und Diözesanmuseum	Di,Do,So 9-12 <sup>h</sup> (ganzjährig)
Figaro-Haus Domgasse 5	Mozart-Gedenkstätte	tägl.außer Mo 9-16 Uhr, So 9-13 Uhr
Galerie Würthle Weihburggasse 9	Ölbilder, Aquarelle, Zeichnungen, Graphik lebender Künstler - Oskar Kokoschka-Graphik-Zeichnungen und Graphik französischer Impressionisten	Mo-Fr 9-18 Uhr Sa 9-14 Uhr So geschl.
Historisches Museum der Stadt Wien Hoher Markt 3	Römische Ruinenstätte	Mo geschlossen Mi,Fr 14-19 Uhr Di,Do,Fr,Sa,So 9-13 Uhr
Kunsthistorisches Museum Maria Theresien-Pl.	Meisterwerke der europäischen Malerei Sammlung für Plastik und Kunstgewerbe Antiken Sammlung Ägyptische Sammlung Münzensammlung	Di,Do,Fr,Sa 10-15 Uhr Mi 10-13,15-18 So 9-13 Uhr
Museum für Völkerkunde Neue Hofburg	Sonderausstellung Kunst- und Kunstgewerbe Chinas Afrikanische Königreiche Kunst und Kunstgewerbe Indiens	Di-Sa 10-13 Uhr So 9-13 Uhr
Nationalbibliothek Josefsplatz 1	Wiener Theater	täglich 10-16 <sup>h</sup> (bis Ende Sept.)

6. September 1951

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1600

Naturhistorisches  
Museum  
Maria Theresien-Pl.

200 Jahre Naturwissenschaft-  
liche Sammlungen in Wien

Di geschlossen  
tägl. 9-13 Uhr

Neues Rathaus  
Lichtenfelsgasse 2  
Feststiege 1

Aus dem Historischen  
Museum der Stadt Wien

Di, Do, Sa 9-18  
Mi, Fr 9-16  
So 9-13 Uhr

Neues Rathaus  
Stadtbibliothek  
Felderstraße 1

Das Österreichbild aus alten  
und neuen Atlanten und Karten

Mo-Fr 9-18.30  
Sa 9-12 Uhr

Neue Burg  
Sammlungen des Kunst-  
historischen Museums  
Heldenplatz

Ephesische Reliefs  
Waffensammlung  
Sammlung alter Musikinstru-  
mente  
Museum österreichischer  
Kultur

Do 10-13 Uhr  
So 9-13 Uhr

Österreichisches  
Museum für ange-  
wandte Kunst  
Stubenring 5

Sammlungen des Österrei-  
chen Museums für angewandte  
Kunst  
Sonderschau: Kostbarkeiten  
angewandter Kunst

Mo geschlossen  
Di-Sa 9-16  
So 9-13 Uhr

Österreichisches  
Staatsarchiv  
Minoritenplatz 1

1100 Jahre österreichische  
und europäische Geschichte

9-16 Uhr  
Sa 9.30-13 Uhr

Wiener Secession  
Friedrichstraße 12

Leistungsschau der Drogerie

9-20 Uhr  
(bis 16. Sept.)

Österreichische  
Staatsdruckerei  
Wollzeile 27a

Wir fahren mit der Post

8-17 Uhr  
Sa 8-12 Uhr

Wiener Uhrenmuseum  
Schulhof 2

Schausammlungen

Di, Sa 10 und  
15 Uhr, Mi 10  
Uhr Führungen

### 3. Bezirk

Unteres Belvedere  
Rennweg 6

Meisterwerke österrei-  
cher Barockkunst

täglich 10-18<sup>h</sup>  
(bis 15. Sept.)

### 5. Bezirk

Städtische Bücherei  
Siebenbrunnengasse 13

Wolfgang Klein: Graphik

Mo 9-12, 14.30-  
19 Uhr  
Di, Do, Fr 14.30-  
19 Uhr  
Mi geschlossen  
Sa 9-12 Uhr

### 6. Bezirk

Haydn Wohnhaus  
Haydngasse 19

Haydn-Gedenkräume

tägl. außer Mo  
9-16 Uhr  
So 9-13 Uhr

Städtische Bücherei  
Stumpergasse 60

Josef Stoitzner-Millinger:  
Porträtskizzen aus der  
Ukraine

Mo 9-12, 14.30-  
19 Uhr  
Di, Do, Fr 14.30-  
19 Uhr  
Mi geschlossen  
Sa 9-12 Uhr

6. September 1951

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1601

7. Bezirk

Bundesmobieliendepot  
Mariahilfer Straße 88

Stilmöbel aus dem Besitz  
der Habsburger

Mo-Sa 9-16 Uhr  
So 9-12 Uhr

8. Bezirk

Museum für Volkskunde  
Laudongasse 15-19

Wien und die Volkskunde

Di-So 9-12 Uhr

9. Bezirk

Schubert-Geburtshaus  
Nußdorfer Straße 54

Schubert-Museum

Di-Sa 9-16 Uhr  
So 9-13 Uhr  
Mo geschlossen

12. Bezirk

Städtische Bücherei  
Egger-Lienz-Gasse 3

Alexander Rutsch:  
Schauspielerporträts

Mo 9-12, 14.30-19  
Di, Do, Fr 14.30-19  
Mi geschlossen  
Sa 9-12 Uhr

13. Bezirk

Schloß Schönbrunn

Schauräume des Schlosses

täglich 9-12 Uhr  
und 13-17 Uhr  
(ganzjährig)

Sammlung des Kunst-  
historischen Museums  
in Schönbrunn

Wagenburg

10-17 Uhr täglich  
(ganzjährig)

14. Bezirk

Technisches Museum  
Mariahilfer Straße 212

Schausammlungen

wochentags Führun-  
gen 10-12, 14-16  
So 9-13 Uhr -  
Führung 14-16 Uhr  
(ganzjährig)

16. Bezirk

Städtische Bücherei  
Rosa Luxemburg-Gasse 4

Wilhelm Kaufmann:  
Blumenstücke und Akte

Mo 9-12, 14.30-19  
Di, Do, Fr 14.30-19  
Mi geschlossen  
Sa 9-12 Uhr

17. Bezirk

Städtische Bücherei  
Elterleinplatz 17

Franz Klasek: Aquarelle  
und Temperabilder

-"-

19. Bezirk

Städtische Bücherei  
Wertheimsteinpark  
Döbl.Hauptstraße 96

Hermine Aicheneegg: Aqua-  
relle und Freskoentwürfe

-"-

20. Bezirk

Amtshaus, Sitzungs-  
saal  
Brigittaplatz 10

Brigittenuer Heimat-  
museum

Mo-Fr 8-16 Uhr  
17-19 "

Sa 8-13 "  
17-19 "

So 9-11 "  
(ganzjährig)

6. September 1951

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1602

21. Bezirk

Städtische Bücherei  
Brünner Straße 36

Robert Aigner:  
Karikaturen

Mo 9-12, 14.30-19  
Di, Do, Fr 14.30-19  
Mi geschlossen  
Sa 9-12 Uhr

Amtshaus  
Am Spitz 1/III

Floridsdorfer Heimat-  
museum

Sonntag 10-12 Uhr  
(ganzjährig)

Urlaub in Wien

=====

Kultureller Spaziergang durch Schönbrunn

6. September (Rath.Korr.) Samstag, den 8. September:  
Kultureller Spaziergang durch Schönbrunn. Besichtigung des Schönbrunner Schloßtheaters, der Schloßkapelle, verbunden mit einer künstlerischen Feierstunde und einem Spaziergang durch den Park mit einem Rundblick über das abendliche Wien vom Gloriette aus. Führer: Prof. Dr. Hugo Ellenberger und Gartenarchitekt Alois Berger. Zusammenkunft um 16 Uhr vor dem Haupteingang in der Schloßallee.

Junge Künstler aus dem Konservatorium der Stadt Wien

=====

6. September (Rath.Korr.) Die junge Sopranistin Leonie Rysanek, die in diesem Jahre in Bayreuth mit ganz großem Erfolg die "Sieglinde" gesungen hat, hat im Jahre 1949 die Opernschule des Konservatoriums der Stadt Wien absolviert. Der Absolvent der von Prof. Rosalia Chladek geleiteten Tanzabteilung des Konservatoriums Edgar Wenzel wurde soeben als Solotänzer an das Opernhaus in Düsseldorf verpflichtet.

Pferdemarkt vom 4. September  
=====

6. September (Rath.Korr.) Aufgetrieben wurden 132 Schlächterpferde, Summe 132. Bezahlt wurde für 1 Kilogramm Lebendgewicht: Bankvieh Ia 5.50 S, IIa 4.70 S, Fohlen 5.70 S. Alle Preise plus saisonbedingtem Aufschlag. Der Marktverkehr für Schlächterpferde war lebhaft.

Herkunft der Tiere: Wien 3, Niederösterreich 27, Oberösterreich 16, Burgenland 2, Steiermark 16, Salzburg 12, Kärnten 11. Ausland: Jugoslawien 25, Ungarn 20.

Ferkelmarkt vom 5. September  
=====

6. September (Rath.Korr.) Aufgebracht wurden 237 Ferkel, von denen 196 verkauft wurden. Der Durchschnittspreis war bei den Ferkeln bis zu 7 Wochen 213 S, 8 Wochen 244 S, 9 Wochen 264 S und 10 Wochen 304 S. Der Marktbetrieb war äußerst lebhaft.

Rindermarkt vom 6. September, Nachmarkt  
=====

6. September (Rath.Korr.) Unverkauft aus dem Inland: 74 Ochsen, 33 Stiere, 111 Kühe, 10 Kalbinnen, Summe 228. Unverkauft Jugoslawien: 9 Ochsen, Summe 9. Unverkauft Dänemark: 37 Kühe, Summe 37. Neuzufuhren aus dem Inland: 2 Ochsen, 20 Stiere, 19 Kühe, 6 Kalbinnen, Summe 47. Neuzufuhren aus Jugoslawien: 2 Ochsen, 10 Stiere, 8 Kühe, 10 Kalbinnen, Summe 30. Neuzufuhren aus Irland: 28 Ochsen, 26 Stiere, 81 Kühe, Summe 135. Gesamtauftrieb: 115 Ochsen, 89 Stiere, 256 Kühe, 26 Kalbinnen, Summe 486. Verkauft: 58 Ochsen, 77 Stiere, 190 Kühe, 14 Kalbinnen, Summe 339. Unverkauft blieben: 57 Ochsen, 12 Stiere, 66 Kühe, 12 Kalbinnen, Summe 147. Außermarktbezüge: 125 inländische Rinder.

Bei schleppendem Marktverkehr wurden die Hauptmarktpreise schwach behauptet.

Schweinemarkt vom 6. September, Nachmarkt  
=====

6. September (Rath.Korr.) Kein Auftrieb. Außermarktbezüge:  
485 inländische Fleischschweine.

Die Abmeldung vom Religionsunterricht  
=====

6. September (Rath.Korr.) Der Stadtschulrat für Wien teilt mit:

Soweit der Religionsunterricht Pflichtgegenstand ist, ist die schriftliche Abmeldung vom Religionsunterricht möglich und muß spätestens 10 Tage nach dem tatsächlichen Beginn des Unterrichtes nach den Sommerferien für das laufende Schuljahr bei der Schulleitung erfolgen. Eine spätere Abmeldung ist nur möglich, wenn ein Kind erst während des Schuljahres in die Schule eintritt.

Straßenbahnzusammenstoß in der Hadikgasse  
=====

6. September (Rath.Korr.) Heute um 7.53 Uhr ist in der Hadikgasse, bei der Haltestelle Schloßallee, ein stadtwärts fahrender Zug der Linie 58 nach Durchfahrung der Sicherheits- haltestelle mit dem bereits eine Zuglänge nach der Haltestelle fahrenden Vorderzug der Linie 59 infolge angeblichen Versagens der elektrischen Bremse zusammengestoßen. Dadurch erlitten 14 Fahrgäste größtenteils leichte Verletzungen. Nur in einem Fall wurde ein Fahrgast, u.zw. der 69-jährige Julio Radevojevics, 13., Lainzer Straße 125, mit Gehirnerschütterung vom Rettungsdienst in das Hanusch-Krankenhaus gebracht. Die Triebwagen und Beiwagen der beiden Züge wurden schwer beschädigt, konnten jedoch mit eigener Kraft in den Bahnhof eingezogen werden. Aufenthalt und Störung 12 Minuten. Die Erhebungen über die Wagenuntersuchung dauern noch an. Die Wagenuntersuchungen haben bisher keinen technischen Fehler ergeben.

Die übrigen Verletzten sind: Franz Dobler, 13., Bossigasse 32,

Schmerzen in der Nierengegend.- Ida Hemmelmayer, 13., Diesterweggasse 32, Nervenschock.- Franz Sasek, 14., Penzinger Straße 33, Schmerzen am Hinterkopf.- Marie Aspek, 24., Sulz 108, Nervenschock.- Adolfine Peltan, 13., Kupelwiesergasse 7/3, Hautabschürfungen am linken Knie.- Lydia Dohndorf, 13., Sebastian Brunner-Gasse 6, Hautabschürfungen auf der linken Wade.- Dr. Wilhelm Welten, 13., Bei den Meierhöfen 48, Verletzung unbekannt.- Helene Bachauer, 12., Schönbrunner Allee 43, 1 cm lange Schnittwunde.- Franziska Maier, 13., Fasangartengasse 13, Schmerzen in der Brust.- Franz Nekola, Sperrenschaffner der Straßenbahn, 12., Längenfeldgasse, Am Fuchsenfeld, 1.Stiege, 3.Stock/5, Schmerzen am rechten Arm.- Dr. Emil Wernic, 14., Einwanggasse 27, Abschürfung an der linken Hand.- Elfi Lang, 13., Maxingstraße 13, leichte Hautabschürfungen an der Nase.- Petronella Schubert, 12., Rotenmühlgasse 64, Schmerzen in den Hüften.-